Subject: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 16:18:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Beratungsgespräch bei Hattingen Hair

So, ich war kürzlich bei einem Haartransplantationsanbieter in der Nähe. In einem zweistündigen Beratungsgespräch habe ich erfahren, was das "Auffüllen" meiner Geheimratsecken des Norwood-Typs 2 so bringen und kosten würde.

Da ich transsexuell (Mann-zu-Frau) bin, sollte Ziel bei mir eine weibliche Front sein, also keine Geheimratsecken mehr und den Haaransatz ein kleinwenig "tieferlegen", damit die Stirn nicht so hoch wirkt. Zu tief legen darf man den Haaransatz aber auch nicht, weil sonst wirkt's laut Herrn Muresano wohl nach einem Affen. Die meisten männlichen Patienten wollen nur eine Reduzierung der Geheimratsecken, weil diese bei Männern im gewissen Alter halt typisch (und männlich) sind.

Ich war bei Hattingen Hair. Ich verfolge die Diskussion im Forum schon länger, und von den meisten anderen Anbietern habe ich bislang nur wenig Gutes bis Schlechtes gehört.

Hier einige Fakten:
Beratung erfolgte durch Herrn Muresano, der später auch maßgeblich an der HaarverpflanzungmitwirktHerr Muresano hat sich ausreichend Zeit genommen (ich war über eine Std. bis anderthalb Std. dort)90% männliche PatientenKasse bezahlt nichtsUmpflanzung erfolgt nach der Follicular Unit Transplantation - MethodeOperation dauert für Geheimratsecken ca. sieben bis acht StundenDauer so lange, weil jedes Follikel einzeln eingesetzt wird und auch so, daß es später in die richtige Richtung wächstDie Spenderhaare werden am Hinterkopf mittels Skalpell und nicht per Laser entnommen (Entnahme der Spenderhaare durch Prof. Dr. Voy)Narbe am Hinterkopf sieht man später nicht, vor allem bei längerem Haar(Einige Tage) Nach der Operation kann das Gesicht anschwellen, erst oben, dann nach unten gehendNach der Operation Krustenbildung in der betroffenen Zone für etwa vierzehn TageNach der Operation sollte man sich deshalb Urlaub für zwei oder drei Wochen nehmenMan kriegt nach der Behandlung gezeigt, wie man die Haare wäscht. Man sollte die Haare zwei- bis dreimal täglich waschenMan kann auch eine Kappe oder einen Hut tragen, aber vorsichtig haltNach Abfallen der Kruste bleibt einige Zeit eine leichte Rötung, die sich durch Make-up aber gut kaschieren läßt (auch bei Männern, einfach etwas Foundation oder loses Puder auftragen)Erste Ergebnisse sichtbar nach drei bis sechs MonatenDeutliche Ergebnisse nach neun bis zwölf MonatenHaare wachsen ein lebenlang weiter und fallen nicht ausHerr Muresano hat mit einer Zeichnung auf Kunststofffolie und Zentimeterpapier grob ausgerechnet, daß bei mir 35 cm2 mit Haaren bepflanzt werden müßtenKosten etwa 5600,-- bis 5900,-- EUR (bei 1800 bis 2000 Grafts bei Dense Packing)Herr Muresano legte mir ein Fotoalbum mit Vorher-Nachher-Bildern vor. Die Ergebnisse wirken überzeugend. Ich habe vorher auch in Foren mehrere Vorher-Nachher-Bilder gesehen. Natürlich könnte man meinen, daß es sich dabei um gestellte Accounts durch den Anbieter handelt. Ich hatte das Gefühl aber nicht. Man weiß es nicht.

In meinem konkreten Fall meinte Herr Muresano, ich solle erstmal die gegengeschlechtliche Hormonbehandlung abwarten - aber nicht, weil dadurch möglicherweise Haarfollikel "reaktiviert" werden könnten, sondern weil es durch die anfänglichen Hormonschwankungen vielleicht zu

Abstoßungen kommen könnte. Das sei zwar normal nicht der Fall, nur müsse man sich über dieses mögliche Risiko bewußt sein.

Machen werde ich's daher noch nicht, zumal auch die Wartezeit bis zur Operation zwei bis drei Monate beträgt. Aber langfristig werde ich's mir in jedem Fall als Ziel setzen.

Über eine Anfrage bei Transhair habe ich wenig später eine offensichtlich standardgenerierte Emailantwort bekommen, in der scheinbar nur Name und Datum ausgetauscht worden waren. Ich finde so was bei einem teuren Selbstkosteneingriff ziemlich unpersönlich. Deshalb interessierte mich dieser Anbieter von dort an nicht mehr.

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Moses on Wed, 20 Feb 2008 16:53:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Mamaus,
Erstmal herzlich Willkommen in Forum. Nach Dir müsste dieses Forum wohl komplett sein. Ich habe bis dato in diesem Forum noch keine Berichte von Transsexuellen gesehen. Nach deinem sehr präzisen Erstbericht, hast Du verdient, dass wir auch um Dich kümmern.

Du hast einige Antworten vergessen, weil wir erstmal ein bild von Dir machen müssen. Hast Du überhaupt Haarausfall oder wie sieht bei Dir dein jetzige Status überhaupt aus? Kennst du diese Norwood Skala und wie alt bist Du? Seit wann nimmst du Östrogene?

Hat Dir gezeichnete Hairline Dir gefallen?
Aber mit dem Info, was ich habe würde ich Dir folgendes empfehlen. Du nimmst Kontakt zu Andreas Krämer, er ist der Berater vom Dr. Heitmann in Amsterdam. Versuch bei Ihm ein Termin zu bekommen. Wenn es nur 35 qcm ist, würde ich Dir empfehlen dass Du diese Fläche mit 70 Grafts pro qcm aufzufüllen. Dr. Heitmann ist in der Lage extrem Dichten zu platzieren. Ich war bei Ihm, kann Dir bestätigen. Wenn Du sonst kein HA hast, oder andere Probleme, die in Zukunft Probleme bereiten könnten, würde Dir empfehlen nicht unter 70er dichte zu gehen. Und zwar überall und nicht nur am Haaransatz.

Gruß
Moses

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Moses on Wed, 20 Feb 2008 17:12:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich sehe gerade dass Du NW2 bist, kannst du auf dem Bild gegebenenfalls definieren?

File Attachments
1) hamiltonnorwoodskala.gif, downloaded 2852 times

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 17:16:16 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moses schrieb am Mit, 20 Februar 2008 17:53Hallo Mamaus,
Erstmal herzlich Willkommen in Forum. Nach Dir müsste dieses Forum wohl komplett sein. Ich habe bis dato in diesem Forum noch keine Berichte von Transsexuellen gesehen. Nach deinem sehr präzisen Erstbericht, hast Du verdient, dass wir auch um Dich kümmern.

Du hast einige Antworten vergessen, weil wir erstmal ein bild von Dir machen müssen. Hast Du überhaupt Haarausfall oder wie sieht bei Dir dein jetzige Status überhaupt aus? Kennst du diese Norwood Skala und wie alt bist Du? Seit wann nimmst du Östrogene?

Hat Dir gezeichnete Hairline Dir gefallen?
Aber mit dem Info, was ich habe würde ich Dir folgendes empfehlen. Du nimmst Kontakt zu Andreas Krämer, er ist der Berater vom Dr. Heitmann in Amsterdam. Versuch bei Ihm ein Termin zu bekommen. Wenn es nur 35 qcm ist, würde ich Dir empfehlen dass Du diese Fläche mit 70 Grafts pro qcm aufzufüllen. Dr. Heitmann ist in der Lage extrem Dichten zu platzieren. Ich war bei Ihm, kann Dir bestätigen. Wenn Du sonst kein HA hast, oder andere Probleme, die in Zukunft Probleme bereiten könnten, würde Dir empfehlen nicht unter 70er dichte zu gehen. Und zwar überall und nicht nur am Haaransatz.

Gruß
Moses

Hallo Moses!

Danke für Dein Willkommenheißen.

Bei mir ist ärztlicherseits als auch durch eine Eigendiagnose anhand von mehreren Fotos androgenetischer Haarausfall festgestellt worden. Anfang 20 hatte ich noch volles Haar, keine GHEen. Mit 25 waren die Ansätze zu den GHEen schon zu sehen. Jetzt, mit Anfang 30 sind die GHEen schon deutlich ausgeprägt.

Von dem Norwood-Schema würde ich mich dem Typ 2 zuordnen. Mein Großvater väterlicherseits hatte eine Halbglatze, also nur noch den Haarkranz. Mein Vater hat auch GHEen, aber größer als ich.

Ich kann mir vorstellen, daß viele von euch sehr zufrieden mit meiner jetzigen Haartracht wären. Aber wie gesagt sollte man bedenken, daß ich eine (transsexuelle) Frau bin, und die allermeisten Frauen keine GHEen haben. Insoweit wünsche ich mir sehr einen weiblichen Haaransatz, ohne GHEen.

Herr Muresano meinte, daß man die Ansätze (also das, was man von vorne direkt sieht), sehr dicht machen sollte. Er meinte, nach dem Verfahren von Hattingen Hair 70-80 Grafts pro cm2 einsetzen zu können. Nach hinten könne man wieder dünner arbeiten, wonach seines Erachtens auch 55-60 Grafts pro cm2 ausreichten. Das würde man nicht erkennen, meinte er.

Die von ihm gezeichnete Haarlinie war gewöhnungsbedürftig. Er hatte zwei Möglichkeiten aufgemalt. Eine, die höher lag und eine tiefere. Ich müßte erst noch ein wenig recherchieren, wie ich vor 10-15 Jahren auf Fotos ohne GHEen ausgesehen habe. Jedenfalls war sie (aus meiner Sicht) "weiblich" und schloss die GHEen mit ein.

Auf der Seite von Andreas Krämer war ich auch schon zig mal. Auch von Dr. Heitmann habe ich gehört. Er hat ja auch eine Homepage. Er ist übrigens der zweite, von dem ich neben Hattingen Hair überwiegend Gutes gehört habe. Allerdings war ich erstmal nur bei Hattingen Hair, weil ich auch recht in der Nähe von Hattingen wohne.

Letztlich muß ich sagen, daß für mich eine Haartransplantation nicht in erster Linie nur eine Frage des Preises ist. Sicher spielt der Preis eine Rolle, und wenn ich zwei Anbieter habe, von denen ich gleich Gutes gehört habe, würde ich mir schon überlegen, zu wem ich gehe. Da zählt dann wieder der Preis. Aber wichtiger ist mir Professionalität. Ich habe in diesem Forum und in anderen im Laufe der Zeit Fotos gesehen, wo sich von mißlungenen Transplantationsexperimenten sprechen ließ. Das will keiner für sich. Deshalb höre ich mich auch schon lange um.

Östrogene und Antiandrogene nehme ich noch nicht. Das wird aber bald beginnen. Von anderen Transsexuellen habe ich mal gehört, daß in GHEen ein paar Haare "wiedergekommen" wären. Andererseits wird in der Wissenschaft vertreten, daß einmal verlorene Haare nicht wieder aktiviert werden können. Auch deshalb warte ich die Hormonbehandlung erstmal noch ab.

Ich hatte kürzlich auch Finasterid erwägt. Wenn ich aber bald Hormone verschrieben bekomme, dürfte sich nach Angaben meines Endokrinologen Finasterid erübrigen. Ich kenne aber andere (ehemals männliche) Transsexuelle, die aber trotz der Hormonbehandlung noch weiter Proscar nehmen. Da gibt es wohl keine festen Maßgaben.

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 17:28:08 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moses schrieb am Mit, 20 Februar 2008 18:12Ich sehe gerade dass Du NW2 bist, kannst du auf dem Bild gegebenenfalls definieren?

Meine Haare sind eigentlich genauso wie beim NW2 (typisches Muster). Vor 10 Jahren waren sie noch locker bei NW1. Das waren noch Zeiten...

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Moses on Wed, 20 Feb 2008 17:31:41 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ok, ich kenne mich natürlich mit Transsexualismus nicht aus, ich habe gerade in wikipedia eingeben und scheint ein sehr Lesebedürftigen Kapitel zu sein. Also, da Du noch nicht deine Hormone eingenommen hast, weiß niemand, wie sich auf deine Haare auswirken. Ich würde Dir dann erstmal von einer HT abraten.

So wie ich verstanden habe, weiß Du nicht, wie dein Haarstatus entwickeln wird. Wenn Du nach deiner Hormonbehandlung einen stabilen Status erreicht hast, würde ich Dir empfehlen erst Gedanken zu machen. Da ich mich mit diesem Thema nicht auskenne, wie lange so was dauert, kann man schlecht etwas prognostisieren.

Aber, ich danke Dir, dass du uns geschrieben hast, wenn man deine Probleme sieht, ist man froh, dass man in richtigen Körper steckt und erkennt eigentlich wie unwichtig sein eigene Problem ist.

Ich wünsche Dir alles Gute.

LG
Moses

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 17:36:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moses schrieb am Mit, 20 Februar 2008 18:31Ok, ich kenne mich natürlich mit Transsexualismus nicht aus, ich habe gerade in wikipedia eingeben und scheint ein sehr Lesebedürftigen Kapitel zu sein. Also, da Du noch nicht deine Hormone eingenommen hast, weiß niemand, wie sich auf deine Haare auswirken. Ich würde Dir dann erstmal von einer HT abraten.

So wie ich verstanden habe, weiß Du nicht, wie dein Haarstatus entwickeln wird. Wenn Du nach deiner Hormonbehandlung einen stabilen Status erreicht hast, würde ich Dir empfehlen erst Gedanken zu machen. Da ich mich mit diesem Thema nicht auskenne, wie lange so was dauert, kann man schlecht etwas prognostisieren.

Aber, ich danke Dir, dass du uns geschrieben hast, wenn man deine Probleme sieht, ist man froh, dass man in richtigen Körper steckt und erkennt eigentlich wie unwichtig sein eigene Problem ist.

Ich wünsche Dir alles Gute.

LG
Moses

Vielen Dank für Dein Verständnis, Moses.

Ich wünschte mir auch, am liebsten ganz normal zu leben. Aber Gott gab mir dieses Leben, und so muß ich entweder damit zurechtkommen oder es ganz lassen.

Wenigstens weiß ich heute schon, wo mein Geld in den nächsten paar Jahren hingehen wird...

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Philebos on Wed, 20 Feb 2008 17:43:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

die Hormonbehandlung müsste sich doch eigentlich positiv auf den Haarstatus auswirken, oder? An AGA ist ja das männliche Hormon schuld.

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Moses on Wed, 20 Feb 2008 17:48:55 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ich gebe dir auch gerne mein Lebensmotto auf deinen Weg.

Entscheidungen treffen und durchziehen!!
(gilt für alle Entscheidungen)

Phil: Kann mir auch sehr gut vorstellen. Vielleicht schaust du ab und zu hier vorbei und berichtest uns von deiner Hormonbehandlung.

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 17:55:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Philebos schrieb am Mit, 20 Februar 2008 18:43die Hormonbehandlung müsste sich doch eigentlich positiv auf den Haarstatus auswirken, oder? An AGA ist ja das männliche Hormon schuld.

Ja, so sagte man mir auch bereits. Momentan sind meine Haare ziemlich dünn und schlaff. Kriege auch kaum Volumen rein. Ob die durch Östrogen und Testosteronhemmung sich verändern, vielleicht dichter werden, bleibt abzuwarten.

Eigentlich total wirr:
Den Bart lasse ich mir durch Laser epilieren, und die Haare auf dem Kopf will ich gerne wiederhaben.

Verrückte Welt...

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 17:56:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Moses schrieb am Mit, 20 Februar 2008 18:48
Ich gebe dir auch gerne mein Lebensmotto auf deinen Weg.

Entscheidungen treffen und durchziehen!!
(gilt für alle Entscheidungen)

Phil: Kann mir auch sehr gut vorstellen. Vielleicht schaust du ab und zu hier vorbei und berichtest uns von deiner Hormonbehandlung.

Danke.

Ich werde ganz sicher mal davon berichten.

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Florian_nbg. on Wed, 20 Feb 2008 19:20:00 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Mamaus,

war übrigens auch bei Hattingenhair zum Verdichten, mein 6-monats-Update gibt es ende diesen Monats.

Da stellt sich nun die Frage, wer von den beiden, Heitmann, bzw. Hattingenhair wohl die bessere Dichte setzen kann.

Am Besten Du setzt Dich mal mit Andreas Krämer in Verbindung, vielleicht kennt dieser jetzt schon ein paar Endergebnisse beider Kliniken.

Denke aber, dass man bei beiden auf jedenfall nichts falsch machen kann.

Gut wäre natürlich, wenn alle hier Ihre Updates bei Sonnenlicht von unten in die Haarlinie machen würden,..dann wüsste man schon mal einiges mehr über die vordere Dichte.

Viele Grüße

Floh

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by Mamaus on Wed, 20 Feb 2008 21:24:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Florian_nbg. schrieb am Mit, 20 Februar 2008 20:20Hallo Mamaus,

war übrigens auch bei Hattingenhair zum Verdichten, mein 6-monats-Update gibt es ende diesen Monats.

Da stellt sich nun die Frage, wer von den beiden, Heitmann, bzw. Hattingenhair wohl die bessere Dichte setzen kann.

Am Besten Du setzt Dich mal mit Andreas Krämer in Verbindung, vielleicht kennt dieser jetzt schon ein paar Endergebnisse beider Kliniken.

Denke aber, dass man bei beiden auf jedenfall nichts falsch machen kann.

Gut wäre natürlich, wenn alle hier Ihre Updates bei Sonnenlicht von unten in die Haarlinie machen würden,..dann wüsste man schon mal einiges mehr über die vordere Dichte.

Viele Grüße

Floh

Hallo Floh,

schön, daß Du zufrieden bist.

Ich freue mich, daß ich hoffentlich auch irgendwann in den Genuß kommen werde, eine

weiblicher wirkende Haartracht zu tragen. Dafür verzichte ich gerne auf jeglichen anderen Luxus.

Subject: Re: Beratungsgespräch bei Hattingen Hair im Februar 2008
Posted by tryout on Thu, 21 Feb 2008 09:24:32 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Um das Ganze abzukürzen. Andreas Krämer vertritt - so viel ich weiß, und ich bin mir da sehr sicher - sowohl Heitmann als auch Hattingen. Kommt am Ende halt drauf an, ob Du eine FUE oder eine FUT willst. Beide sind seriös und packen die Grafts sehr dicht.